

Betriebsanweisung gut lesbar, frei zugänglich und vor Nässe geschützt anbringen

BETRIEBSANWEISUNG gem.§14 GefStoffVO

07.02.2022

Produkt:

Felgenreiniger SL

Gefahrlos.  
Inhaltsstoffe:**Schwefelsäure und Salzsäure in wässriger Lösung, sowie ein geringer Anteil Flusssäure (kleiner 0,5%)****Gefahren für Mensch und Umwelt**

GEFAHR

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden! Korrosionsgefahr. Kann die Atemwege reizen (Sprühtechnik vermeiden!). Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt. Reagiert heftig mit stark alkalischen Produkten. Greift Beton (unter CO<sub>2</sub>-Entwicklung) und einige Kunststoffoberflächen an. Zersetzen Baumwollgewebe. Ätzen verchromte Teile an.

**Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln**

Behälter dicht geschlossen halten. Für gute Raumlüftung sorgen. Vollständige dichtschiessende säurefeste Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille mit Seitenschutz bzw. besser Gesichtsschutz tragen. Vor der Arbeit Hautschutzmittel auftragen. Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden. Nicht versprühen oder verspritzen. Sprühtechnik nur mit einer Atemschutzmaske anwenden (Gasfiltertyp E, gelb, Klasse 1-3). Behälter nur mit Vorsicht öffnen und handhaben. Nach dem Umfüllen Behälter außen mit Wasser abwaschen um schlecht sichtbare Reste zu beseitigen. Nach der Arbeit Hände waschen. Dämpfe/Aerosol/Sprühnebel nicht einatmen. Augenspülflasche bereitstellen! Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt aufsuchen. Bei unzureichender Lüftung Produkt nicht einsetzen.



Beim Umfüllen Trichter verwenden! Niemals in ungekennzeichnete Behälter umfüllen (von POLYTOP werden Originaletiketten zur Verfügung gestellt)! Nur unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch nach Verdünnung des Produktes alle Hinweise beachten.

**Verhalten im Gefahrfall**

Bei unbeabsichtigter Freisetzung nicht ins Grundwasser gelangen lassen. Freigesetztes Produkt mit Säurebinder aufnehmen oder mit Kalkmilch neutralisieren und in die Kanalisation spülen. Bei Neutralisation erst mit Wasser verdünnen (mindestens 10fache Menge Wasser), dann erst Kalkmilch zugeben, es erfolgt Gasblasenbildung (Entstehung von Kohlendioxid, Schaumentwicklung). Sobald durch weitere Kalkmilchzugabe keine Gasentwicklung mehr stattfindet ist die Neutralisation abgeschlossen. Nur bei Freisetzung kleinerer Mengen (kleiner 1L) direkt mit viel Wasser in die Kanalisation spülen.

Bei Brand:  
Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Behälter mit Sprühwasser kühlen oder mit Schaum abdecken, wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen.

**Erste Hilfe**

Allgemein: Getränkte Kleidung entfernen. Liegender Transport zum Arzt, ggf. in stabiler Seitenlage (bei Atemnot in halbsitzender Position).

Verbrennungen: Sofortige Kühlung der betroffenen Hautpartien mit Wasser bis Schmerzlinderung eintritt. Anschliessend mit Brandwundenverbandpäckchen keimfrei abdecken. Bei Gesichtsverbrennungen keine Wasseranwendung und keine Wundabdeckung. Wärmeverlust durch vorsichtiges Zudecken verhindern.

Einatmen: Sofort Dexamethason-Spray (Auxiloson, Pulmicort) inhalieren. Betroffene Person an die frische Luft bringen.

Hautkontakt: Betroffene Hautpartien sofort gründlich mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt: Augen bei gespreizten Lidern unter fliessendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge durch Handauflagen schützen, evtl. Kontaktlinsen entfernen). Augenarzt!

Verschlucken: Rasches Handeln erforderlich. 0,2-0,3L Milch oder 0,1L Kalkmilch oder Aufschlemmung von Kreide verabreichen. Kein Erbrechen herbeiführen (wegen starker Schaumentwicklung, Erstickungsgefahr)! Arzthilfe organisieren! Ruhig lagern.

NOTRUF  
112**Sachgerechte Entsorgung**

Produkt: Sondermüll (EAK-Abfallschlüssel 06 01 06 Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Säuren; andere Säuren; gefährlicher Abfall). Mit Kalkmilch neutralisiertes Produkt: Sondermüll (EAK-Abfallschlüssel 10 13 99 Abfälle a.n.g., anorganische Abfälle aus thermischen Prozessen). Kleine Mengen (1L) mit Kalkaufschwemmung neutralisieren, aushärten lassen und entsprechend entsorgen. Reste im Originalgebinde über den Hersteller entsorgen.

**Bereitstellung:**

Schutzkleidung + Schutzhandschuhe + Schutzbrille + Augenspülflasche + Etiketten + Säurebinder + Dexamethason-Spray (aus der Apotheke) + Kalkmilch + Hautschutzmittel + Hautpflegemittel + Handreiniger